



„Medizin im Dialog“: Moderne schmerztherapeutische Behandlungsverfahren im Fokus

Leipzig, 26. April 2023 – Die Behandlung von akuten und chronischen Schmerzen gehört fest zum Leistungsspektrum des Leipziger Diakonissenkrankenhauses.

Am Dienstag, 2. Mai 2023, wird sich die nächste öffentlichkeitswirksame Veranstaltung im Rahmen der Vortragsreihe „Medizin im Dialog“ eingehend mit dieser Thematik befassen und die aktuellen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten vorstellen.

Die Veranstaltung, die ab **17 Uhr** im **Andachtsraum** des Krankenhauses (Georg-Schwarz-Straße 49) stattfinden wird, trägt den Titel **„Dem Schmerz begegnen: Moderne schmerztherapeutische Behandlungsverfahren“**. Referent ist **Florian Hesse**, Facharzt der Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Schmerztherapie. Moderiert wird die Veranstaltung von **Dr. René Böttcher**, der als Leitender Oberarzt im Diako für die gezielte und umfassende medizinische Versorgung von Schmerzpatienten zuständig ist. **Der Eintritt ist frei.** Es erfolgt eine simultane Übersetzung in **Gebärdensprache**.

Multimodale Schmerztherapie und zertifizierte Behandlungskompetenz

Seit 2007 bietet das Leipziger Diakonissenkrankenhaus eine Multimodale Schmerztherapie an. Das stationäre Angebot richtet sich ausschließlich an Menschen, die dauerhaft von Schmerzzuständen betroffen sind. Die Behandlung erfolgt in einem fachübergreifend besetzten Expertenteam, zu dem u. a. Schmerztherapeuten, Orthopäden und Neurologen ebenso gehören wie Psychologen, Ergo- und Physiotherapeuten sowie speziell ausgebildetes Pflegepersonal. Zudem trägt das Diako seit 2020 das Gütesiegel „Certkom – Qualifizierte Schmerztherapie“. Eine Erneuerung des Zertifikates als Nachweis für eine besondere Expertise in der Akutschmerzbehandlung ist noch für dieses Jahr geplant.

Das **Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig** ist ein sächsisches Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit einer Kapazität von 250 Betten. Pro Jahr werden hier über 14.000 Patient:innen stationär und rund 25.000 Patient:innen ambulant behandelt. Zum Leistungsspektrum des evangelischen Krankenhauses gehören sechs Kliniken und ein spezialisierter Fachbereich mit den Schwerpunkten Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Gefäßchirurgie und Angiologie, Pneumologie und Kardiologie, Gastroenterologie und Onkologie sowie Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie. Im Diako sind mehrere Behandlungszentren (Darm-, Endoprothetik-, Emphysem-, Fuß- und Sprunggelenk- sowie Hernien-, Lungenkrebs- und Weaning-Zentrum) sowie mehrere Belegkliniken angesiedelt. Das nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifizierte Diakonissenkrankenhaus Leipzig ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig. Es betreibt eine Berufsfachschule für Pflegeberufe und verfügt über eine hauseigene Physiotherapie, die auch ambulant tätig ist. Zudem ist es als Lokales Traumazentrum im Traumanetzwerk Westsachsen zertifiziert. Weitere Informationen: www.diako-leipzig.de



Die **AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft** wurde 2002 in Frankfurt am Main von christlichen Unternehmen gegründet, um vorwiegend christliche Gesundheitseinrichtungen in einer anspruchsvollen Wirtschafts- und Wettbewerbssituation zu stärken. Zu AGAPLESION gehören bundesweit mehr als 100 Einrichtungen, darunter 22 Krankenhausstandorte mit 6.433 Betten, 40 Wohn- und Pflegeeinrichtungen mit 3.562 Pflegeplätzen, vier Hospize, 36 Medizinische Versorgungszentren, sieben Ambulante Pflegedienste und eine Fortbildungsakademie. Darüber hinaus bildet AGAPLESION an 15 Standorten im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege aus. 22.000 Mitarbeiter:innen sorgen für eine patient:innenorientierte Medizin und Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Pro Jahr werden rund eine Million Patient:innen versorgt. Die Umsatzerlöse aller Einrichtungen inklusive der Beteiligungen betragen 1,7 Milliarden Euro. Die alleinigen Aktionäre der AGAPLESION gAG sind verschiedene traditionsreiche Diakoniewerke und Kirchen. Auch durch diese Aktionäre ist die AGAPLESION gAG fest in der Diakonie verwurzelt und setzt das Wohl ihrer Patient:innen, Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen als Maßstab für ihr Handeln. Weitere Informationen: www.agaplesion.de
Möchten Sie keine Pressemitteilungen mehr erhalten, senden Sie uns einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung“ an alexander.friebel@ediacon.de.

Pressekontakt

Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig

Georg-Schwarz-Straße 49, 04177 Leipzig

Referent Unternehmenskommunikation

Alexander Friebel

T (0341) 44 43 - 583, F (0341) 44 43 - 513

alexander.friebel@ediacon.de www.agaplesion.de

PRESSEMITTEILUNG